

Statistik informiert ...

Nr. 184/2018

05. Dezember 2018

Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2018 **Zahl der Beschäftigten um 17 Prozent gestiegen**

In Schleswig-Holstein ist die Zahl der Betriebe im Bauhauptgewerbe im Juni 2018 gegenüber Juni 2017 um 14 Prozent auf rund 3 060 gestiegen. Die Zahl der baugewerblich tätigen Personen in den Bereichen „vorbereitende Baustellenarbeiten“ sowie „Hoch- und Tiefbau“ lag bei 30 300. Das sind 17 Prozent mehr als im Vorjahr, so das Statistisches Amt Nord. Diese deutliche Zunahme ist auch bedingt durch eine Revision des Berichtskreises auf Basis des statistischen Unternehmensregisters, mit der sich die Zahl der erfassten Einheiten gegenüber den Vorjahren erhöht hat.

Unter den tätigen Personen waren 1 950 gewerblich Auszubildende, Umschülerinnen und -schüler, Anlernlinge sowie Praktikantinnen und Praktikanten. Das sind zwölf Prozent mehr als im Vorjahr. Ihr Anteil fiel damit leicht auf sechs Prozent (Vorjahr: sieben Prozent).

65 Prozent (Vorjahr: 66 Prozent) aller baugewerblich Beschäftigten arbeiteten in mittelgroßen Betrieben mit zehn bis 99 tätigen Personen. In Kleinbetrieben mit weniger als zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern waren 25 Prozent beschäftigt (Vorjahr: 24 Prozent). Weitere zehn Prozent entfielen wie im Vorjahr auf Großbetriebe mit 100 und mehr Beschäftigten.

Die Betriebsgrößenstruktur des schleswig-holsteinischen Bauhauptgewerbes hat sich leicht zugunsten mittelgroßer Betriebe verändert: Der Anteil größerer Betriebe mit zehn bis 99 tätigen Personen lag bei 28 Prozent (Vorjahr: 27 Prozent). Die Kleinbetriebe (weniger als zehn tätige Personen) stellten 72 Prozent (Vorjahr: 73 Prozent) und der Anteil der Großbetriebe mit 100 und mehr tätigen Personen lag wie im Vorjahr bei einem Prozent.

Hinweise:

In diese jährliche Erhebung, die in Ergänzung zur monatlichen Konjunkturstatistik durchgeführt wird, sind Betriebe mit den Schwerpunkten Hochbau, Tiefbau, „vorbereitende Baustellenarbeiten“ und „sonstige spezialisierte Bautätigkeiten“ (wie z. B. Dachdeckerei, Zimmerei oder Gerüstbau) einbezogen. Stichtag war der 30.06.2018.

Fachlicher Ansprechpartner:

Bernd Grocholski-Plescher
Telefon: 0431 6895-9323
E-Mail: bau@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de